



Protokoll

Veranstaltung: 50. Vorstandssitzung der LAG AktivRegion Wagrien-Fehmarn e. V.		
Ort der Veranstaltung: GZO		Name der Protokollantin: Catharina Preuß
Datum der Veranstaltung: 14.04.2015	Beginn der Veranstaltung: 18.00 Uhr	Ende der Veranstaltung: 19.40 Uhr
Teilnehmer: Siehe Teilnehmerliste (im Büro des RM einsehbar)		
Tagesordnung/Ablauf der Veranstaltung: <ol style="list-style-type: none">1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit2. Aktueller Stand der Förderperiode3. Information zur Einreichung der IES der Fischerei4. Vereinsorganisation<ol style="list-style-type: none">a. Ausschreibungsverfahren zur Unterstützung des Regionalmanagementsb. Terminierung der Mitgliederversammlung/Nachwahlen zum Vorstandc. Terminierung der Sitzungen zur Projektauswahl5. Anfragen und Mitteilungen		
Anhang Präsentation		
Bestätigung der Erstellung und Richtigkeit:		
14.04.2015	Catharina Preuß	Jörg-Peter Scholz
Datum	Unterschrift der Protokollantin	



1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Genehmigung des Protokolls

(Folien 1-3)

Herr Scholz eröffnet die Sitzung um 18.00 Uhr und begrüßt die Anwesenden – insbesondere Herrn Blucha sowie Frau Meyer vom LLUR. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Einwände gegen das übersandte Protokoll der 49. Vorstandssitzung werden nicht erhoben - somit gilt die Niederschrift als festgestellt. Der Vorstand gibt bekannt, dass er sehr erfreut ist, Herrn Amelung weiterhin als Regionalmanager einzusetzen. Zudem wird Frau Preuß als neue Praktikantin begrüßt.

2. Aktueller Stand zur Förderperiode

(Folie 4-5)

Zum aktuellen Stand der Programmgenehmigung als Grundlage der Förderrichtlinie berichtet Herr Amelung aus dem Regionalmanagertreffen vom 25.2.2015. Derzeit befindet sich der Programmentwurf noch in der Abstimmung mit der EUF, für Mai 2015 wird jedoch ein vorläufiges OK seitens des Ministeriums angestrebt. Kritisch diskutiert wurde ebenfalls die Projektauswahl und die damit verbundene Vergabe von Fördergeldern. Neu ist für die kommende Förderperiode die Durchführung von vereinseigenen Projekten. Für die aktuelle Förderperiode wird die Kontrolle und Prüfung bei Projekten der LAG-Trägerschaft noch intensiver, teilte Herr Blucha mit. In welchem Ausmaß sich dies zukünftig gestaltet, kann er noch nicht genauer erläutern, da in diesem Bereich noch Klärungsbedarf gibt. Herr Scholz sorgt sich, dass Ehrenämter somit abgeschreckt werden könnten. Die Veränderungen werden gemäß der Aussage von Herrn Blucha aber kaum spürbar sein, da die Prüfungen bisher ebenfalls äußerst korrekt abliefen.

Zudem stellt sich die Frage, was passieren würde, wenn im ersten Jahr der Förderung der gesamte Etat aufgebraucht wäre und ein gutes Projekt zu spät käme, um finanziert zu werden. Herr Blucha beantwortet die Frage so, dass alle beim Land eingereichten Projekte durchlaufen und ein Abbrechen dieser nicht mehr möglich ist. Entsprechend schlägt Herr Amelung vor, in Jahrestanchen zu planen. Zu beachten ist jedoch, dass die Ziele der Strategie auch erreicht werden, wenn eine große Anzahl an Projekten zu Beginn der Förderperiode umgesetzt wird.

Wie sich die zukünftige Entwicklung gestalten wird, ist ungewiss. In der Vergangenheit traten diesbezüglich keine Probleme auf.



3. Informationen zur Einreichung der IES der Fischerei

(Folie 6-10)

Herr Zuch berichtet, dass der AK Fischerei durch die Mitgliederversammlung der AR WF vom 18.09.2014 ermächtigt wurde, die Strategie zu erstellen. Das 50-seitige Dokument sowie die Geschäftsordnung wurden durch die beauftragte inspektour GmbH am 25.03.2015 fristgerecht an das Ministerium übersandt. Im Prozess der Strategieerstellung fanden Sitzungen des Arbeitskreises und Workshops am 24.11.2014, am 28.01.2015 sowie eine finale Sitzung am 11.03.2015 statt. Erfreulicherweise waren alle Sitzungen sehr gut besucht und die Teilnehmer beteiligten sich äußerst engagiert und lebhaft bei der Gestaltung der Beiträge. Dies hat zu einem sehr guten Ergebnis geführt.

Im Besonderen bedankt sich Herr Zuch bei Herrn Vowe vom LLUR sowie bei den Mitarbeiterinnen der inspektour Frau Brehmer und Frau Kotschner. Hinsichtlich der Terminvorgaben und des Themas waren Herr Zuch und Herr Amelung stets am Ball, um die IES fristgerecht vorlegen zu können. Die Erfahrungen und Arbeit der vorherigen Förderperiode wurden unter der Berücksichtigung des neuen OPs und der Rahmenbedingungen mit der Maßgabe, dass – falls erforderlich - Anpassungen innerhalb der jetzigen Förderperiode vorgenommen werden können, genutzt. Geändert hat sich für die aktuelle Förderperiode, dass nicht mehr nur Großenbrode, Fehmarn, Heiligenhafen, Neustadt i.H. sowie Grömitz gefördert werden können, sondern alle Ostseeanrainer-Kommunen der AktivRegion Wagrien-Fehmarn als Fischwirtschaftsgebiet vorgesehen sind.

Herr Zuch wurde zum Sprecher des Arbeitskreises gewählt. Sein gewählter Stellvertreter wird Herr Gerth-Hansen sein.

Herr Zuch erwartet, dass in Zukunft der Arbeitskreis (trotz seiner geringen Zahl an Mitgliedern des Projektauswahlgremiums im Verhältnis zu anderen AktivRegionen) gute Arbeit leisten wird. Dies führt er darauf zurück, dass es in der Vergangenheit einen breiten Konsens und wenig Probleme gegeben hat.

4. Vereinsorganisation

Herr Scholz gibt bekannt, dass die Büroausstattung (Computer, Tische, Schränke etc.) von der inspektour GmbH zu dem günstigen von Preis 714 Euro übernommen wurde. Seit März 2015 trägt die LAG AktivRegion Wagrien-Fehmarn e. V. die Kosten für die Miete der Büroräume.

a. Ausschreibungsverfahren zur Unterstützung des Regionalmanagements

(Folien 12-14)



Zur Unterstützung des Regionalmanagements wird eine voraussichtlich halbe Stelle durch einen Dienstleister ausgeschrieben. Einige der Vorstandsmitglieder sorgen sich, dass der zukünftige Stelleninhaber keine Präsenz im Büro zeigt, wenn ein örtlich weit entfernter Dienstleister den Zuschlag erhält. Hinzukommt, dass ein Dienstleister durch die Gemeinkosten eventuell teurer ist als eine direkt über den Verein beschäftigte Person. Hilfe bei der Durchführung des Ausschreibungsverfahrens bieten sowohl Frau Dr. Batschneider sowie Herr Hoffmann an.

**b. Terminierung der Mitgliederversammlung/Nachwahlen zum Vorstand
(Folien 15-16)**

Eine Mitgliederversammlung wird für die 21. Kalenderwoche (18. Bis 21. Mai 2015) angestrebt. Dem Vorstand fehlen derzeit drei nichtkommunale Vertreter. Herr Lichtenstein würde zukünftig gern einen der Posten übernehmen, sodass es zwei weiterer nichtkommunaler Vorstandsmitglieder bedarf. Sowohl Herr Scholz als auch Herr Lichtenstein plädieren für eine zeitliche Trennung zwischen Mitgliederversammlung und einer Informationsveranstaltung zur Vorstellung der neuen Förderperiode. Jedoch ist zu beachten, dass die Vorstellung der neuen Förderperiode nicht zu spät erfolgen sollte, da in der Hauptsaison sowie in den Sommerferien wahrscheinlich wenig Zeit zur Ausarbeitung der Projekte bleibt, wenn ein Projekt noch 2015 auf den Weg gebracht werden soll.

**c. Terminierung der Sitzung zur Projektauswahl
(Folien 17-18)**

Zur Auswahl der Projekte soll es im Jahr vier Termine gemäß der eingereichten Strategie geben. Eine Änderung dieser Zielvorgabe ist laut Herrn Blucha nicht mehr möglich. Vorstandssitzungen sollen zukünftig am ersten Dienstag im Monat abgehalten werden.

**d. Aufnahme eines neuen Mitglieds
(Folie 19)**

Herr Amelung berichtet von dem Mitgliedsantrag von Frau Herrmann und bittet den Vorstand zur Abstimmung. Alle Stimmen sprechen sich für die Aufnahme des Mitgliedes aus. Somit ist Frau Herrmann Mitglied der LAG.

5. Anfragen und Mitteilungen

(Folie 20-26)



Herr Wepler stellt kurz das Projekt „Landaufschwung“ vor und nennt als für Schleswig-Holstein durch den Bund zur Teilnahme ausgewählte Kreise: Nordfriesland, Rendsburg sowie Ostholstein. Eine nähere Betrachtung des Projektes erachtet er erst mit dem Zuschlag als Förderregion als relevant.

Herr Lichtenstein stellte zudem eine Projektidee des Zweckverbandes OH in Kooperation mit der DiBu-Energie vor. Ziel des von Auszubildenden entwickelten Projektes ist es, Schließfächer aufzustellen, in denen Bürger und Gäste kostenlose erneuerbare Energie zur Verfügung gestellt bekommen sollen. Als Partner sind insbesondere touristische Vereine sowie Gemeinden interessant. Eine Kooperation mit anderen Regionen ist langfristig gewünscht. Erste Konzepte lassen sich voraussichtlich im Juni 2015 vorstellen.

Herr Scholz bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 19:40 Uhr.



Herzlich Willkommen
zur
50. Vorstandssitzung
im Rahmen des Vereines
LAG AktivRegion Wagrien-Fehmarn e. V.

14.04.2015

Oldenburg i. H., 14. April 2015

Vorstandssitzung



Agenda

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Aktueller Stand der Förderperiode
3. Informationen zur Einreichung der IES der Fischerei
4. Vereinsorganisation
 - a. Ausschreibungsverfahren zur Unterstützung des Regionalmanagements
 - b. Terminierung der Mitgliederversammlung/Nachwahlen zum Vorstand
 - c. Terminierung der Sitzungen zur Projektauswahl
 - d. Aufnahme eines neuen Mitglieds
5. Anfragen und Mitteilungen

Oldenburg i. H., 14. April 2015

2

Vorstandssitzung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Genehmigung des Protokolls der 49. Vorstandssitzung vom 10.02.2015

Oldenburg i. H., 14. April 2015

3

Vorstandssitzung

2. Aktueller Stand der Förderperiode

Stand zum Landesprogramm ländlicher Raum (LPLR) SH:

- überarbeitete Fassung inkl. Programmanpassungen des EPLR-Entwurfs am 03.02. 2015 der Kommission übersandt
- Ende Februar neuer Antwortenkatalog des MELUR mit den betroffenen Generaldirektionen abgestimmt
- Nach wie vor Feinabstimmung in den Generaldirektionen, es sind auf Grund des Gemeinsamen Strategischen Rahmens (GSR) alle GDs zu beteiligen
- Vor Sommer wird ein „Comfort Letter“ erwartet
- Die formale Genehmigung (voraussichtlich im 3. Quartal) wird die Kommission erst erteilen, wenn die in der VO zum Mehrjährigen Finanzrahmen vorgeschriebene Übertragung der nicht verausgabten 2014er Mittel rechtlich abgeschlossen ist (voraussichtlich zur Jahresmitte).

Oldenburg i. H., 14. April 2015

4

Vorstandssitzung



2. Aktueller Stand der Förderperiode

Leader – Referentsitzung 04. + 05.05.2015

- Im Entwurf: Leitlinien der Kommission zum Projektauswahlverfahren (PAK)
- Derzeit Überarbeitung der „Mehrheitlichen Empfehlungen des Bundes und der Länder zur Ausgestaltung, Anwendung und Transparenz der Projektauswahl“
- SH: „soweit gut davor“, Verbesserung der Dokumentation, Transparenz, strengere Trennung zw. Fördervoraussetzungen und reine PAK ggf, noch offen:
 - mehr „Kontrolle / Prüfungen“ bei Projekten in LAG-Trägerschaft,
 - keine „vorab“ – Benachteiligung einzelner Handlungsfelder, Erstellung der Rankingliste bei jeder Auswahlitzung,
- Noch unklar ist der Punkt wann eine „Mittelknappheit“ eintritt, am Ende der Förderperiode oder ob es auf die „Jährlichkeit“ runtergebrochen wird.
- Seitens der Kommission steht –grundsätzlich das Thema „Beihilferelevanz“ z Zt. sehr stark im Fokus

Oldenburg i. H., 14. April 2015

5

Vorstandssitzung



3. Informationen zur Einreichung der IES der Fischerei

Anforderungen IES Fischerei

- Zuschnitt des Gebietes
- Prozess der Strategieerstellung
- Zusammensetzung der Lokalen Aktionsgruppe Fisch (FLAG) und Arbeitsweise
- Bestandsaufnahme, Entwicklungsbedarf und Potentiale
- Definition und Beschreibung von Zielen der FLAG-Arbeit und Strategie inklusive Aktionsplan u. Monitoring
- Auswahlkriterien für Projekte
- Finanzplanung

Finanzausstattung voraussichtlich 40.000 €/a Fördersatz für Projekte 50%, (EU-Beteiligungssatz 85%), weitere Mittel für landesweite Poolprojekte

Oldenburg i. H., 14. April 2015

6

Vorstandssitzung



3. Informationen zur Einreichung der IES der Fischerei

Kernthema 1: Wertschöpfungssteigerung - „Fisch als regionales Produkt“

- Ausbau regionaler Wertschöpfungsketten
- Ausbau der Direktvermarktung – auch unter Beachtung und Weiterführung bestehender Aktivitäten (bspw. „Fisch vom Kutter“)
- Verbesserung der örtlichen Versorgung – stärkere örtliche Vermarktung und Eigenverarbeitung unter Beachtung eines verlässlichen Produktaufkommens für Konsumenten unter Berücksichtigung der Saisonalitäten
- Ausbau und Anbindung der Infrastruktur an Häfen
- Einkommensdiversifizierung

Oldenburg i. H., 14. April 2015

7

Vorstandssitzung



3. Informationen zur Einreichung der IES der Fischerei

Kernthema 2: Dialog, Kooperation und Vernetzung

- Zusammenführung der Interessen der Direktvermarktung durch die Fischer und der gemeinsamen Vermarktung über die Genossenschaften – Strukturwandel innerhalb der Zusammenarbeit zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen für Fischer (nach dem Vorbild des pescatourism)
- Verstärkte Abstimmungen und Dialoge zwischen der Fischwirtschaft und weiteren regionalen Akteuren, wie Tourismus, Gastronomie und Naturschutzverbände

Oldenburg i. H., 14. April 2015

8

Vorstandssitzung



3. Informationen zur Einreichung der IES der Fischerei

Kernthema 3: Öffentlichkeitsarbeit/Marketing/Information

- Identitätsschaffung und –steigerung im Sinne „Wir sind der Fisch“
- Sensibilisierung der Bevölkerung (inkl. Ansprache der Jugend) und der Touristen für das Fischerei-Handwerk und dessen regionale Bedeutung
- Auf- und Ausbau einer Regionalmarke „Ostseefisch“
- Weiterführung / Ausbau des Projekts „fischerleben“
- Erlebarmachen der Fischerei bzgl. Handwerk und Produkt für Bevölkerung und Tourismus

Kernthema 4: Weiterbildung/Qualifizierung

- Förderung / Unterstützung der klein- und mittelständischen Unternehmen (KMU) zur stabilen wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit der Traditionsfischerei
- Nachwuchsförderung
- Werbung für das Erlernen des Fischerei-Handwerkes bei jungen Menschen
- Wissensmanagement und Entgegenwirken des Know-How Verlustes

Oldenburg i. H., 14. April 2015

9

Vorstandssitzung



3. Informationen zur Einreichung der IES der Fischerei

Neu gewählte Mitglieder des Entscheidungsgremiums der FLAG

Name	Funktion	Zuordnung <small>öffentlich (=GO), Wiso-Partner & Privatperson (=NGO)</small>
Wolfgang Albrecht	1. Vorsitzender Fischereischutzverband von Schleswig-Holstein	NGO
Gunnar Gerth-Hansen	Selbstständiger Fischer/ Touristik Schaufischen	NGO
Sven Oldhof	Arbeitskreissprecher Innere Lübecker Bucht, Stadtwerke Neustadt	GO
Peter Path	selbstständiger Fischer, Unterstützung Tourismus	NGO
Manfred Wohnrade	HVB (Verkehrsbetriebe Heiligenhafen), Geschäftsführer	NGO
Jürgen Zuch	Amt Oldenburg-Land, Vorstand ARWF, aktueller Arbeitskreissprecher	GO

Oldenburg i. H., 14. April 2015

10

Vorstandssitzung



4. Vereinsorganisation

- a. Ausschreibungsverfahren zur Unterstützung des Regionalmanagements
- b. Terminierung der Mitgliederversammlung/Nachwahlen zum Vorstand
- c. Terminierung der Sitzungen zur Projektauswahl
- d. Aufnahme eines neuen Mitglieds



4. Vereinsorganisation

- a. Ausschreibungsverfahren zur Unterstützung des Regionalmanagements

D LAG-Strukturen und Arbeitsweise	Mindestkriterien	Qualitätskriterien	Bewertungen
Regionalmanagement & Arbeitsstrukturen	Einrichtung eines leistungsfähigen Regionalmanagements bis mind. einschließlich 2020 sowie für den Zeitraum bis 2023 im Rahmen von n+3 (ggf. im reduzierten Umfang) Die vorgesehenen Strukturen gewährleisten eine professionelle <ul style="list-style-type: none"> • Koordination der Umsetzung der Entwicklungsstrategie • Öffentlichkeitsarbeit und • Mobilisierung und Qualifizierung der Akteure 	Zur Aufgabenstellung passende personelle Ausstattung des Regionalmanagements. Bestehende öffentliche und private Strukturen der Zusammenarbeit innerhalb der LAG und darüber hinaus sind eingebunden (z.B. weitere Regionalmanagements, Wirtschaftsförderungseinrichtungen Lokale Bündnisse)	Anmerkungen Mindestkriterium: Erfüllt; zwei AK Anmerkungen Qualitätskriterium:

Quelle: Bewertungsbogen für Integrierte Entwicklungsstrategien zur Bewerbung als AktivRegion in der ELER Förderperiode 2014 -2020 in Schleswig-Holstein



4. Vereinsorganisation

a. Ausschreibungsverfahren zur Unterstützung des Regionalmanagements

Grundlagen zur Vergabe

- Ausschreibung erfolgt nach VOL/A als öffentliches Verfahren (EU-Schwellenwert 207.000 € wird unterschritten)
- Kein Verhandlungsverfahren
- Zeitraum der Unterstützung: Juli 2015 bis Dezember 2020

Gesucht wird Kompetenz in

1. Vereinsorganisation
2. Allgemeine Organisationsaufgaben
3. Öffentlichkeitsarbeit für die LAG, z.B.
4. Betreuung des Vereins, Vorstandes, Lenkungsgruppe und der Arbeitskreise
5. Vorbereitende Projektplanungen, Unterstützung der Antragsteller

Oldenburg i. H., 14. April 2015

13

Vorstandssitzung



4. Vereinsorganisation

a. Ausschreibungsverfahren zur Unterstützung des Regionalmanagements

Ablauf der Ausschreibung

- **Bekanntmachung** auf BI-online und eigene Internetseite **20.04.2015**
Versand detaillierter Unterlagen zur Abgabe eines Angebots ab 20.04.2015
- **Bewerbungsschluss** für interessierte Bewerber, Eingang der Bewerbungen bei der AktivRegion **15.05.2015**
- Vergaberechtliche formale Prüfung der eingegangenen Angebote /Teilnahmeanträge und Erfassung in einer Bewerberliste 15.05.2015
- Nachforderung fehlender Unterlagen/Erklärungen binnen einer Frist von 6 Tagen 25.05.2015
- Entscheidung über x Bewerber (Auswahlmatrix) 27.05.2015
- **Zuschlagserteilung** **27.05.2015**
- Bindefrist bis 08.07.2015

Oldenburg i. H., 14. April 2015

14

Vorstandssitzung



4. Vereinsorganisation

b. Terminierung der Mitgliederversammlung/Nachwahlen zum Vorstand
Vorschlag zur Terminierung: 21 Kalenderwoche (18. bis 21. Mai 2015)

- Christi Himmelfahrt 14. Mai 2015
- Pfingsten 25. Mai 2015

Wichtige Tagesordnungspunkte

- Wahl von drei neuen „nicht kommunalen“ Vorstandsmitgliedern (NGO)
- Ermächtigung des Vorstandes zur Auswahl des Dienstleisters für das Regionalmanagement (Vergabeverfahren)
- Vorstellung und Genehmigung des Haushaltes 2015
- Kassenbericht des Schatzmeisters
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Vorstandes für das Haushaltsjahr 2014

Oldenburg i. H., 14. April 2015

15

Vorstandssitzung



4. Vereinsorganisation

b. Terminierung der Mitgliederversammlung/Nachwahlen zum Vorstand

Vorschlag zur Programmgestaltung der 1. Mitgliederversammlung 2015

- 17.30 Uhr Beginn mit „formalen Teil der Mitgliederversammlung“
- Ab 18.30 Uhr Informationsveranstaltung für Mitglieder und Interessierte zur
 (ca. 2,5 Stunden) Umsetzung der neuen Förderperiode (Einladung an alle
 bisher bekannten Projektträger gemäß des Aktionsplans)
- Grußwort des Vorsitzenden
 - Einführung in die Systematik mit Erläuterung des Zielsystems
 - Vorstellung von zwei exemplarischen Projekten
 - Präsentation der neuen Handlungsfelder und deren Ziele
 - Workshops der drei (vier) neuen Arbeitskreise zu den jeweiligen Prioritäten, Terminierung der ersten Treffen
 - Gemeinsamer Abschluss

Oldenburg i. H., 14. April 2015

16

Vorstandssitzung



4. Vereinsorganisation

c. Terminierung der Sitzungen zur Projektauswahl

Projektauswahl im Blockverfahren (vorläufige Zeitplanung)

- 4 Termine zur Projektauswahl im Jahr
- 4 Stichtage für Projektanträge (vollständige & fristgerechte Vorlage)

Januar	Februar	März
April	Mai	Juni
Juli	August	September
Oktober	November	Dezember

- Vorstellung der Projekte in den Arbeitskreisen (kontinuierlich)
- Stichtag des Projektantrages (in der 1. Woche des Monats?)
- Vorstandssitzung zur Projektauswahl (in der 1. Woche des Monats?)

Oldenburg i. H., 14. April 2015

17

Vorstandssitzung



4. Vereinsorganisation

c. Terminierung der Sitzungen zur Projektauswahl

Zusammenfassung Ihrer bisherigen Rückmeldungen:

- Zur besseren Planbarkeit ist ein feststehender Termin im Monat
- Festlegung der Termine über das gesamte Jahr – ansonsten Absage einzelner Sitzungen
- Dienstag und Mittwoch als Tag hatten den höchsten Zuspruch bei Ihren Rückmeldungen

Vorschlag zur Terminierung den Vorstandssitzungen

- Regelmäßige Sitzungstermine am ersten Dienstag oder Mittwoch des Monats?

Oldenburg i. H., 14. April 2015

18

Vorstandssitzung



4. Vereinsorganisation

d. Aufnahme eines neuen Mitglieds

Neuer Mitgliedsantrag vom 01. April 2015 als Einzelperson

Frau Petra Herrmann,

Presen 7a,
Fehmarn

Frau Herrmann engagiert sich ehrenamtlich u. a. stark im Ernst Ludwig Kirchner Verein und wirkte bereits im Projekt KulturLink mit.

Oldenburg i. H., 14. April 2015

19

Vorstandssitzung



5. Anfragen und Mitteilungen

„LandaufSchwung“

- Bundesprogramm des Bundesministeriums für Landwirtschaft und Ernährung
- Auswahl von 39 Landkreisen für das Modellvorhaben
- Unterstützung strukturschwacher, peripherer Räume in der Entwicklung kreativer Ideen
- Umsetzung maßgeschneiderter Konzepte für die Modellregion
- Aktivierung des unternehmerischen Potentials der Regionen
- Kernthemen:
 - **Grundsicherung der Daseinsvorsorge**
 - **Stärkung der Wirtschaftskraft der Region**
- Auswahl von 10 bis 13 Regionen bis Juni 2015
- Eigenständige Prozessgestaltung durch regionale Partnerschaften
- Regionalbudgets: 1,2 bis 1,5 Mio. € pro ausgewählter Modellregion



Oldenburg i. H., 14. April 2015

20

Vorstandssitzung




5. Anfragen und Mitteilungen

Herausforderungen für die Zukunft

- Alterung
- Bevölkerungsrückgang
- Abnehmende Erwerbsmöglichkeiten

Impulse für die Zukunft

- Unternehmerische Menschen
- Initiativen
- Regionale Wertschöpfungsnetzwerke
- Ländliche Entwicklung
- Soziale Zusammenarbeit/Integrierter Ansatz
- Keine Parallelstrukturen sondern Mehrwert generieren!



Oldenburg i. H., 14. April 2015 21 Vorstandssitzung




5. Anfragen und Mitteilungen

Aspekte des Auswahlverfahrens

- Stringenz des Regionalen Zukunftskonzeptes
 - Zielvereinbarung und Ressourcenplan
- Ausgestaltung des thematischen Schwerpunktsetzung
- Begründung des selbstgewählten Zuschnitts der Modellregion
- Funktionsfähigkeit und Fachkompetenz der regionalen Partnerschaft
- Gewährleistung der Förderung von innovativen Projekten und Akteuren
- Einbeziehung von regionsexternem Wissen
- Maßnahmen zur Umsetzung des Wissenstransfers mit anderen Regionen



Oldenburg i. H., 14. April 2015 22 Vorstandssitzung

5. Anfragen und Mitteilungen

Projektidee des Zweckverbandes OH in Kooperation mit der DiBu-Energie

- Kooperation von öffentlichen und privaten Partnern
- flächendeckende Versorgung von Gästen und Bürgern mit kostenloser, erneuerbarer Energie
- Abstimmung der Gestaltung und der Aufstellungsorte mit möglichen Interessenten
- Einbindung der touristischen Anbieter in der Region



Oldenburg i. H., 14. April 2015

23

Vorstandssitzung

5. Anfragen und Mitteilungen

Termine

- | | |
|----------------|--|
| 20.04.2015 | „Kommunen gestalten Zukunft – Mit Daten Bildung managen“
Auftakt der Transferagentur Nord-Ost in SH, Neumünster |
| 21.04.2015 | BNUR, „Zukunft Dorf – die Bedeutung der Dorfgemeinschaft“, Flintbek |
| 23.04.2015 | abschließender Workshop zur Wettbewerbsbeitragerstellung
Land(auf)Schwung für den Kreis OH, Eutin |
| 27.04.2015 | Auftaktveranstaltung im Rahmen der Erstellung eines Klimaschutzkonzepts für den Kreis Ostholstein |
| (28.04.2015 | geplante Auftaktveranstaltung zur neuen Förderperiode) |
| 29.04.2015 | Einweihung des inklusiven Spielplatzes am Wallmuseum |
| 18./19.05.2015 | 4. Nationaler Radverkehrskongress in Potsdam |

Oldenburg i. H., 14. April 2015

24

Vorstandssitzung

 

5. Anfragen und Mitteilungen

Fragen?
Anregungen?
Kommentare?



Oldenburg i. H., 14. April 2015 25 Vorstandssitzung

 

Verabschiedung

**Vielen Dank für Ihr Engagement
und Ihre Aufmerksamkeit!**

Gerne stehen wir Ihnen unterstützend zur Seite:

<p>Jörg-Peter Scholz 1. Vorsitzender Neustädter Str. 26-28 23758 Oldenburg scholz.joerg-peter@gmx.de</p>	<p>Matthias Amelung Regionalmanager Wagrien-Fehmarn 04361-620700 matthias.amelung@inspektour.de www.ar-wf.de</p>
---	---

Oldenburg i. H., 14. April 2015 26 Vorstandssitzung



Herzlich Willkommen
zur
50. Vorstandssitzung
im Rahmen des Vereines
LAG AktivRegion Wagrien-Fehmarn e. V.

14.04.2015

Oldenburg i. H., 14. April 2015

Vorstandssitzung



Agenda

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Aktueller Stand der Förderperiode
3. Informationen zur Einreichung der IES der Fischerei
4. Vereinsorganisation
 - a. Ausschreibungsverfahren zur Unterstützung des Regionalmanagements
 - b. Terminierung der Mitgliederversammlung/Nachwahlen zum Vorstand
 - c. Terminierung der Sitzungen zur Projektauswahl
 - d. Aufnahme eines neuen Mitglieds
5. Anfragen und Mitteilungen

Oldenburg i. H., 14. April 2015

2

Vorstandssitzung



1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Genehmigung des Protokolls der 49. Vorstandssitzung vom 10.02.2015

Oldenburg i. H., 14. April 2015

3

Vorstandssitzung



2. Aktueller Stand der Förderperiode

Stand zum Landesprogramm ländlicher Raum (LPLR) SH:

- überarbeitete Fassung inkl. Programmanpassungen des EPLR-Entwurfs am 03.02. 2015 der Kommission übersandt
- Ende Februar neuer Antwortenkatalog des MELUR mit den betroffenen Generaldirektionen abgestimmt
- Nach wie vor Feinabstimmung in den Generaldirektionen, es sind auf Grund des Gemeinsamen Strategischen Rahmens (GSR) alle GDs zu beteiligen
- Vor Sommer wird ein „Comfort Letter“ erwartet
- Die formale Genehmigung (voraussichtlich im 3. Quartal) wird die Kommission erst erteilen, wenn die in der VO zum Mehrjährigen Finanzrahmen vorgeschriebene Übertragung der nicht verausgabten 2014er Mittel rechtlich abgeschlossen ist (voraussichtlich zur Jahresmitte).

Oldenburg i. H., 14. April 2015

4

Vorstandssitzung



2. Aktueller Stand der Förderperiode

Leader – Referentsitzung 04. + 05.05.2015

- Im Entwurf: Leitlinien der Kommission zum Projektauswahlverfahren (PAK)
- Derzeit Überarbeitung der „Mehrheitlichen Empfehlungen des Bundes und der Länder zur Ausgestaltung, Anwendung und Transparenz der Projektauswahl“
- SH: „soweit gut davor“, Verbesserung der Dokumentation, Transparenz, strengere Trennung zw. Fördervoraussetzungen und reine PAK ggf, noch offen:
 - mehr „Kontrolle / Prüfungen“ bei Projekten in LAG-Trägerschaft,
 - keine „vorab“ – Benachteiligung einzelner Handlungsfelder, Erstellung der Rankingliste bei jeder Auswahlitzung,
- Noch unklar ist der Punkt wann eine „Mittelknappheit“ eintritt, am Ende der Förderperiode oder ob es auf die „Jährlichkeit“ runtergebrochen wird.
- Seitens der Kommission steht –grundsätzlich das Thema „Beihilferelevanz“ z Zt. sehr stark im Fokus

Oldenburg i. H., 14. April 2015

5

Vorstandssitzung



3. Informationen zur Einreichung der IES der Fischerei

Anforderungen IES Fischerei

- Zuschnitt des Gebietes
- Prozess der Strategieerstellung
- Zusammensetzung der Lokalen Aktionsgruppe Fisch (FLAG) und Arbeitsweise
- Bestandsaufnahme, Entwicklungsbedarf und Potentiale
- Definition und Beschreibung von Zielen der FLAG-Arbeit und Strategie inklusive Aktionsplan u. Monitoring
- Auswahlkriterien für Projekte
- Finanzplanung

Finanzausstattung voraussichtlich 40.000 €/a, Fördersatz für Projekte 50%, (EU-Beteiligungssatz 85%), weitere Mittel für landesweite Poolprojekte

Oldenburg i. H., 14. April 2015

6

Vorstandssitzung



3. Informationen zur Einreichung der IES der Fischerei

Kernthema 1: Wertschöpfungssteigerung - „Fisch als regionales Produkt“

- Ausbau regionaler Wertschöpfungsketten
- Ausbau der Direktvermarktung – auch unter Beachtung und Weiterführung bestehender Aktivitäten (bspw. „Fisch vom Kutter“)
- Verbesserung der örtlichen Versorgung – stärkere örtliche Vermarktung und Eigenverarbeitung unter Beachtung eines verlässlichen Produktaufkommens für Konsumenten unter Berücksichtigung der Saisonalitäten
- Ausbau und Anbindung der Infrastruktur an Häfen
- Einkommensdiversifizierung

Oldenburg i. H., 14. April 2015

7

Vorstandssitzung



3. Informationen zur Einreichung der IES der Fischerei

Kernthema 2: Dialog, Kooperation und Vernetzung

- Zusammenführung der Interessen der Direktvermarktung durch die Fischer und der gemeinsamen Vermarktung über die Genossenschaften – Strukturwandel innerhalb der Zusammenarbeit zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen für Fischer (nach dem Vorbild des pescatourism)
- Verstärkte Abstimmungen und Dialoge zwischen der Fischwirtschaft und weiteren regionalen Akteuren, wie Tourismus, Gastronomie und Naturschutzverbände

Oldenburg i. H., 14. April 2015

8

Vorstandssitzung



3. Informationen zur Einreichung der IES der Fischerei

Kernthema 3: Öffentlichkeitsarbeit/Marketing/Information

- Identitätsschaffung und –steigerung im Sinne „Wir sind der Fisch“
- Sensibilisierung der Bevölkerung (inkl. Ansprache der Jugend) und der Touristen für das Fischerei-Handwerk und dessen regionale Bedeutung
- Auf- und Ausbau einer Regionalmarke „Ostseefisch“
- Weiterführung / Ausbau des Projekts „fischerleben“
- Erlebarmachen der Fischerei bzgl. Handwerk und Produkt für Bevölkerung und Tourismus

Kernthema 4: Weiterbildung/Qualifizierung

- Förderung / Unterstützung der klein- und mittelständischen Unternehmen (KMU) zur stabilen wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit der Traditionsfischerei
- Nachwuchsförderung
- Werbung für das Erlernen des Fischerei-Handwerkes bei jungen Menschen
- Wissensmanagement und Entgegenwirken des Know-How Verlustes

Oldenburg i. H., 14. April 2015

9

Vorstandssitzung



3. Informationen zur Einreichung der IES der Fischerei

Neu gewählte Mitglieder des Entscheidungsgremiums der FLAG

Name	Funktion	Zuordnung
		öffentlich (=GO), Wiso-Partner & Privatperson (=NGO)
Wolfgang Albrecht	1. Vorsitzender Fischereischutzverband von Schleswig-Holstein	NGO
Gunnar Gerth-Hansen	Selbstständiger Fischer/ Touristik Schaufischen	NGO
Sven Oldhof	Arbeitskreissprecher Innere Lübecker Bucht, Stadtwerke Neustadt	GO
Peter Path	selbstständiger Fischer, Unterstützung Tourismus	NGO
Manfred Wohnrade	HVB (Verkehrsbetriebe Heiligenhafen), Geschäftsführer	NGO
Jürgen Zuch	Amt Oldenburg-Land, Vorstand ARWF, aktueller Arbeitskreissprecher	GO

Oldenburg i. H., 14. April 2015

10

Vorstandssitzung



4. Vereinsorganisation

- a. Ausschreibungsverfahren zur Unterstützung des Regionalmanagements
- b. Terminierung der Mitgliederversammlung/Nachwahlen zum Vorstand
- c. Terminierung der Sitzungen zur Projektauswahl
- d. Aufnahme eines neuen Mitglieds

Oldenburg i. H., 14. April 2015

11

Vorstandssitzung



4. Vereinsorganisation

- a. Ausschreibungsverfahren zur Unterstützung des Regionalmanagements

D LAG-Strukturen und Arbeitsweise	Mindestkriterien	Qualitätskriterien	Bewertungen
Regionalmanagement & Arbeitsstrukturen	Einrichtung eines leistungsfähigen Regionalmanagements bis mind. einschließlich 2020 sowie für den Zeitraum bis 2023 im Rahmen von n+3 (ggf. im reduzierten Umfang) Die vorgesehenen Strukturen gewährleisten eine professionelle <ul style="list-style-type: none"> • Koordination der Umsetzung der Entwicklungsstrategie • Öffentlichkeitsarbeit und • Mobilisierung und Qualifizierung der Akteure 	Zur Aufgabenstellung passende personelle Ausstattung des Regionalmanagements. Bestehende öffentliche und private Strukturen der Zusammenarbeit innerhalb der LAG und darüber hinaus sind eingebunden (z.B. weitere Regionalmanagements, Wirtschaftsförderungseinrichtungen Lokale Bündnisse)	Anmerkungen <u>Mindestkriterium:</u> Erfüllt; zwei AK Anmerkungen <u>Qualitätskriterium:</u>

Quelle: Bewertungsbogen für Integrierte Entwicklungsstrategien zur Bewerbung als AktivRegion in der ELER Förderperiode 2014 -2020 in Schleswig-Holstein

Oldenburg i. H., 14. April 2015

12

Vorstandssitzung



4. Vereinsorganisation

a. Ausschreibungsverfahren zur Unterstützung des Regionalmanagements

Grundlagen zur Vergabe

- Ausschreibung erfolgt nach VOL/A als öffentliches Verfahren (EU-Schwellenwert 207.000 € wird unterschritten)
- Kein Verhandlungsverfahren
- Zeitraum der Unterstützung. Juli 2015 bis Dezember 2020

Gesucht wird Kompetenz in

1. Vereinsorganisation
2. Allgemeine Organisationsaufgaben
3. Öffentlichkeitsarbeit für die LAG, z.B.
4. Betreuung des Vereins, Vorstandes, Lenkungsgruppe und der Arbeitskreise
5. Vorbereitende Projektplanungen, Unterstützung der Antragsteller

Oldenburg i. H., 14. April 2015

13

Vorstandssitzung



4. Vereinsorganisation

a. Ausschreibungsverfahren zur Unterstützung des Regionalmanagements

Ablauf der Ausschreibung

- **Bekanntmachung** auf BI-online und eigene Internetseite **20.04.2015**
Versand detaillierter Unterlagen zur Abgabe eines Angebots ab 20.04.2015
- **Bewerbungsschluss** für interessierte Bewerber, Eingang der Bewerbungen bei der AktivRegion **15.05.2015**
- Vergaberechtliche formale Prüfung der eingegangenen Angebote /Teilnahmeanträge und Erfassung in einer Bewerberliste 15.05.2015
- Nachforderung fehlender Unterlagen/Erklärungen binnen einer Frist von 6 Tagen 25.05.2015
- Entscheidung über x Bewerber (Auswahlmatrix) 27.05.2015
- **Zuschlagserteilung** **27.05.2015**
- Bindefrist bis 08.07.2015

Oldenburg i. H., 14. April 2015

14

Vorstandssitzung



4. Vereinsorganisation

b. Terminierung der Mitgliederversammlung/Nachwahlen zum Vorstand

Vorschlag zur Terminierung: 21 Kalenderwoche (18. bis 21. Mai 2015)

- Christi Himmelfahrt 14. Mai 2015
- Pfingsten 25. Mai 2015

Wichtige Tagesordnungspunkte

- Wahl von drei neuen „nicht kommunalen“ Vorstandsmitgliedern (NGO)
- Ermächtigung des Vorstandes zur Auswahl des Dienstleisters für das Regionalmanagement (Vergabeverfahren)
- Vorstellung und Genehmigung des Haushaltes 2015
- Kassenbericht des Schatzmeisters
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Vorstandes für das Haushaltsjahr 2014

Oldenburg i. H., 14. April 2015

15

Vorstandssitzung



4. Vereinsorganisation

b. Terminierung der Mitgliederversammlung/Nachwahlen zum Vorstand

Vorschlag zur Programmgestaltung der 1. Mitgliederversammlung 2015

- | | |
|-------------------|--|
| 17.30 Uhr | Beginn mit „formalen Teil der Mitgliederversammlung |
| Ab 18.30 Uhr | Informationsveranstaltung für Mitglieder und Interessierte zur |
| (ca. 2,5 Stunden) | Umsetzung der neuen Förderperiode (Einladung an alle |
| | bisher bekannten Projektträger gemäß des Aktionsplans) |
- Grußwort des Vorsitzenden
 - Einführung in die Systematik mit Erläuterung des Zielsystems
 - Vorstellung von zwei exemplarischen Projekten
 - Präsentation der neuen Handlungsfelder und deren Ziele
 - Workshops der drei (vier) neuen Arbeitskreise zu den jeweiligen Prioritäten, Terminierung der ersten Treffen
 - Gemeinsamer Abschluss

Oldenburg i. H., 14. April 2015

16

Vorstandssitzung



4. Vereinsorganisation

c. Terminierung der Sitzungen zur Projektauswahl

Projektauswahl im Blockverfahren (vorläufige Zeitplanung)

- 4 Termine zur Projektauswahl im Jahr
- 4 Stichtage für Projektanträge (vollständige & fristgerechte Vorlage)

Januar	Februar	März
April	Mai	Juni
Juli	August	September
Oktober	November	Dezember

- Vorstellung der Projekte in den Arbeitskreisen (kontinuierlich)
- Stichtag des Projektantrages (in der 1. Woche des Monats?)
- Vorstandssitzung zur Projektauswahl (in der 1. Woche des Monats?)

Oldenburg i. H., 14. April 2015

17

Vorstandssitzung



4. Vereinsorganisation

c. Terminierung der Sitzungen zur Projektauswahl

Zusammenfassung Ihrer bisherigen Rückmeldungen:

- Zur besseren Planbarkeit ist ein feststehender Termin im Monat
- Festlegung der Termine über das gesamte Jahr – ansonsten Absage einzelner Sitzungen
- Dienstag und Mittwoch als Tag hatten den höchsten Zuspruch bei Ihren Rückmeldungen

Vorschlag zur Terminierung den Vorstandssitzungen

- Regelmäßige Sitzungstermine am ersten Dienstag oder Mittwoch des Monats?

Oldenburg i. H., 14. April 2015

18

Vorstandssitzung



4. Vereinsorganisation

d. Aufnahme eines neuen Mitglieds

Neuer Mitgliedsantrag vom 01. April 2015 als Einzelperson

Frau Petra Herrmann,

Presen 7a,

Fehmarn

Frau Herrmann engagiert sich ehrenamtlich u. a. stark im Ernst Ludwig Kirchner Verein und wirkte bereits im Projekt KulturLink mit.

Oldenburg i. H., 14. April 2015

19

Vorstandssitzung



5. Anfragen und Mitteilungen

„LandaufSchwung“

- Bundesprogramm des Bundesministeriums für Landwirtschaft und Ernährung
- Auswahl von 39 Landkreisen für das Modellvorhaben
- Unterstützung strukturschwacher, peripherer Räume in der Entwicklung kreativer Ideen
- Umsetzung maßgeschneiderter Konzepte für die Modellregion
- Aktivierung des unternehmerischen Potentials der Regionen
- Kernthemen:
 - **Grundsicherung der Daseinsvorsorge**
 - **Stärkung der Wirtschaftskraft der Region**
- Auswahl von 10 bis 13 Regionen bis Juni 2015
- Eigenständige Prozessgestaltung durch regionale Partnerschaften
- Regionalbudgets: 1,2 bis 1,5 Mio. € pro ausgewählter Modellregion



Oldenburg i. H., 14. April 2015

20

Vorstandssitzung




5. Anfragen und Mitteilungen

Herausforderungen für die Zukunft

- Alterung
- Bevölkerungsrückgang
- Abnehmende Erwerbsmöglichkeiten

Impulse für die Zukunft

- Unternehmerische Menschen
- Initiativen
- Regionale Wertschöpfungsnetzwerke
- Ländliche Entwicklung
- Soziale Zusammenarbeit/Integrierter Ansatz
- Keine Parallelstrukturen sondern Mehrwert generieren!



Oldenburg i. H., 14. April 2015 21 Vorstandssitzung




5. Anfragen und Mitteilungen

Aspekte des Auswahlverfahrens

- Stringenz des Regionalen Zukunftskonzeptes
 - Zielvereinbarung und Ressourcenplan
- Ausgestaltung des thematischen Schwerpunktsetzung
- Begründung des selbstgewählten Zuschnitts der Modellregion
- Funktionsfähigkeit und Fachkompetenz der regionalen Partnerschaft
- Gewährleistung der Förderung von innovativen Projekten und Akteuren
- Einbeziehung von regionsexternem Wissen
- Maßnahmen zur Umsetzung des Wissenstransfers mit anderen Regionen



Oldenburg i. H., 14. April 2015 22 Vorstandssitzung

5. Anfragen und Mitteilungen

Projektidee des Zweckverbandes OH in Kooperation mit der DiBu-Energie

- Kooperation von öffentlichen und privaten Partnern
- flächendeckende Versorgung von Gästen und Bürgern mit kostenloser, erneuerbarer Energie
- Abstimmung der Gestaltung und der Aufstellungsorte mit möglichen Interessenten
- Einbindung der touristischen Anbieter in der Region



Oldenburg i. H., 14. April 2015

23

Vorstandssitzung

5. Anfragen und Mitteilungen

Termine

20.04.2015	„Kommunen gestalten Zukunft – Mit Daten Bildung managen“ Auftakt der Transferagentur Nord-Ost in SH, Neumünster
21.04.2015	BNUR, „Zukunft Dorf – die Bedeutung der Dorfgemeinschaft“, Flintbek
23.04.2015	abschließender Workshop zur Wettbewerbsbeitragserstellung Land(auf)Schwung für den Kreis OH, Eutin
27.04.2015	Auftaktveranstaltung im Rahmen der Erstellung eines Klimaschutzkonzepts für den Kreis Ostholstein
(28.04.2015	geplante Auftaktveranstaltung zur neuen Förderperiode)
29.04.2015	Einweihung des inklusiven Spielplatzes am Wallmuseum
18./19.05.2015	4. Nationaler Radverkehrskongress in Potsdam

Oldenburg i. H., 14. April 2015

24

Vorstandssitzung

 

5. Anfragen und Mitteilungen

Fragen?

Anregungen?

Kommentare?



Oldenburg i. H., 14. April 2015 25 Vorstandssitzung

 

Verabschiedung

**Vielen Dank für Ihr Engagement
und Ihre Aufmerksamkeit!**

Gerne stehen wir Ihnen unterstützend zur Seite:

Jörg-Peter Scholz 1. Vorsitzender Neustädter Str. 26-28 23758 Oldenburg scholz.joerg-peter@gmx.de	Matthias Amelung Regionalmanager Wagrien-Fehmarn 04361-620700 matthias.amelung@inspektour.de www.ar-wf.de
--	--

Oldenburg i. H., 14. April 2015 26 Vorstandssitzung